



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Statistik BFS

Bewegungen STATPOP Produktion

Informationsveranstaltung VZ – 2. Oktober 2012

Marcel Heiniger



Traktanden

- Grundlagen
- Festlegungen
- Produktionsschritte
- Produktionsmethoden



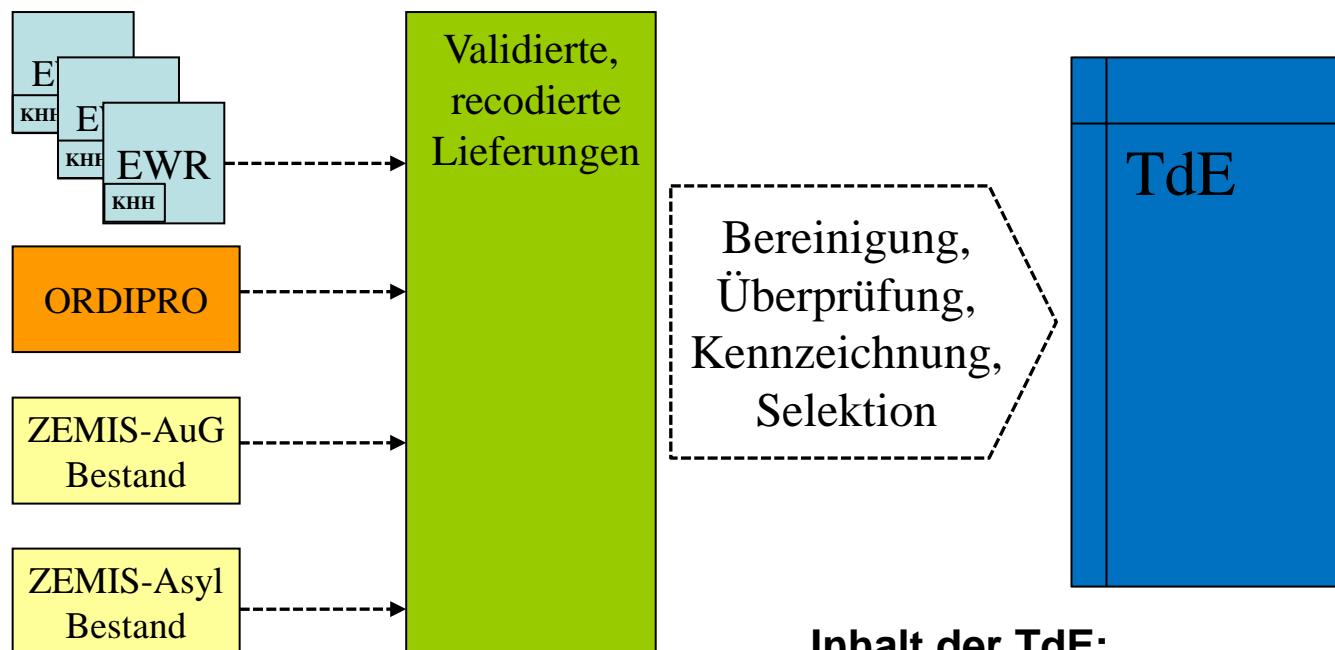
Quellen

Welche Quellen stehen zur Verfügung?

- Table des enregistrements
- STATPOP-Bestände
- BEVNAT-Ereignisse
- ZEMIS-AuG-Bewegungen
- ZEMIS-Asyl-Geschäftsfälle



Table des enregistrements (TdE)



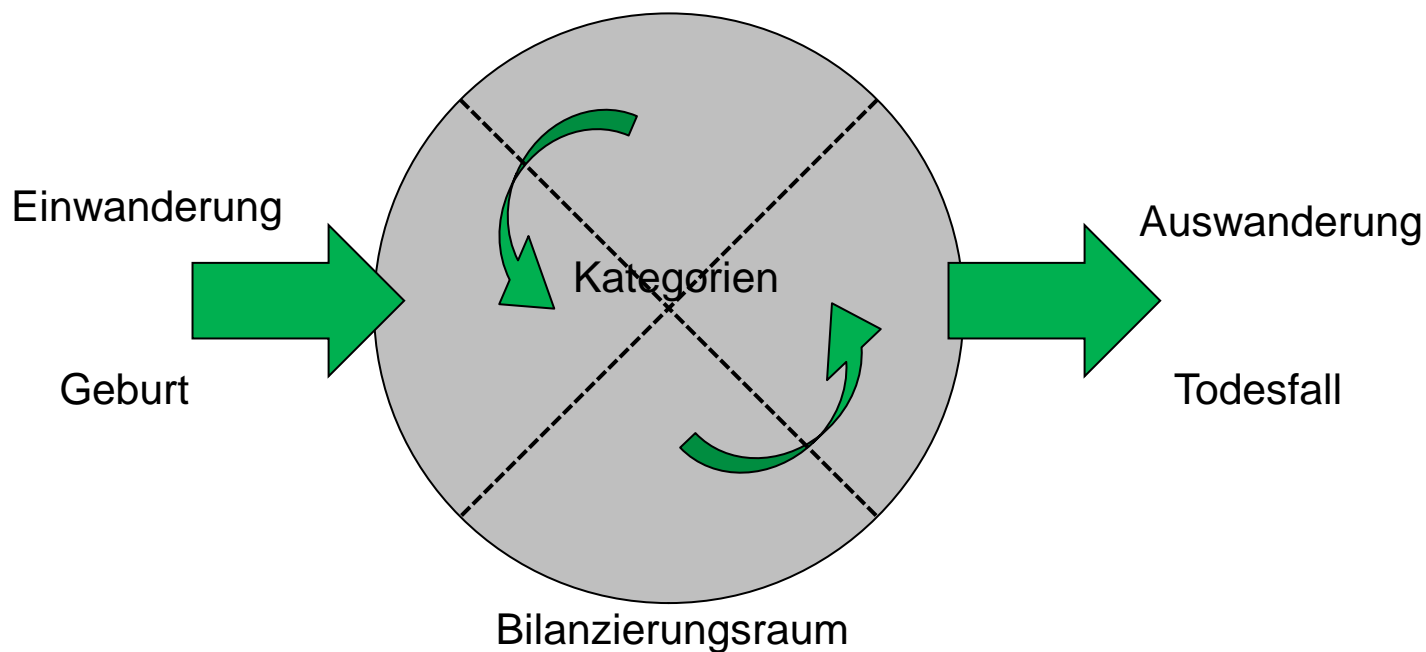
Inhalt der TdE:

- am Stichtag bei den Lieferanten registrierte Personen
- in den letzten 12 Monaten vor dem Stichtag verstorbene Personen
- in den letzten 12 Monaten vor dem Stichtag weggezogene Personen



Anforderungen

Herstellen von **Bewegungen** für eine definierte **Bilanzierungsperiode** in einem definierten **Bilanzierungsraum** für definierte **Bilanzierungsmerkmale**.





Definitionen

Begriffe	Beschreibung	STATPOP
Bewegung	Übergang von einem Zustand in einen anderen	Ein-, Auswanderung, Geburt, Todesfall, Binnenwanderung, Zivilstandsänderung, Bevölkerungstypwechsel, Erwerb des Schweizer Bürgerrechts, Staatsangehörigkeitswechsel, Änderung der Anwesenheitsbewilligung
Bilanzierungsperiode	Betrachteter Zeitraum	Statistikjahr 1.1.yyyy bis 31.12.yyyy
Bilanzierungsraum WER?	Gesamtheit, der zu betrachtenden Personen	Alle innerhalb der Bilanzierungsperiode anwesenden natürlichen Personen mit Hauptwohnsitz in der Schweiz
Bilanzierungsmerkmal WAS?	Präzisiert, was wir an den Personen genau betrachten wollen	Wohngemeinde, Zivilstand, Bevölkerungstyp, Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Geburtsdatum



Festlegungen (allgemein)

Reale und virtuelle Versichertennummern:

- Bewegungen werden nur für Personen mit realen Versichertennummern erstellt
- Für Personen mit virtuellen Versichertennummern werden lediglich Korrekturbewegungen erstellt

Berücksichtigung von Nacherfassungen:

- Es werden Ereignisse mit Ereignisdatum im Statistikjahr **und** im Vorjahr des Statistikjahres berücksichtigt (Ereignisjahr = Statistikjahr oder Statistikjahr–1)



Festlegungen (BEVNAT-Ereignisse)

Reale und virtuelle Versichertennummern:

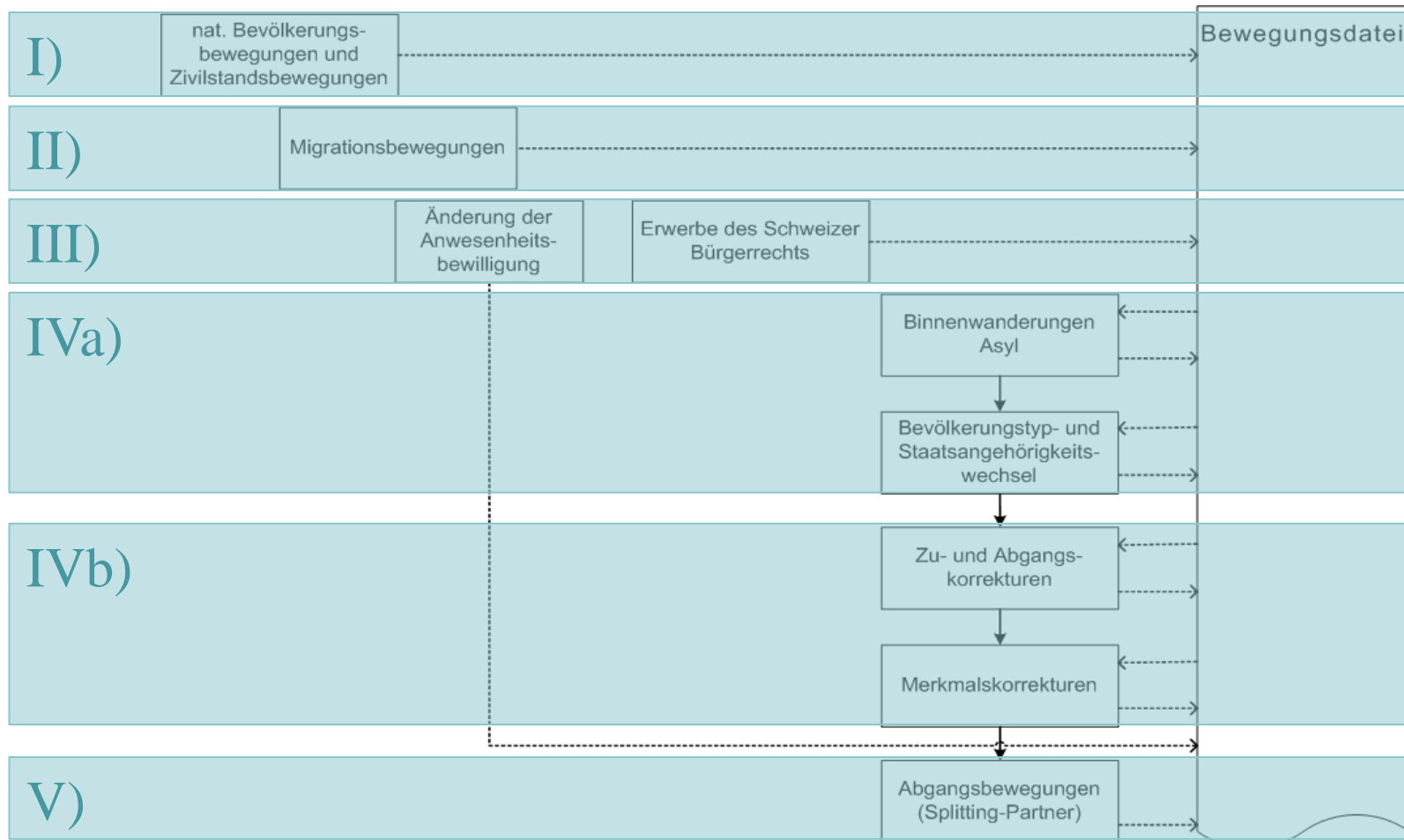
- Bewegungen werden für Personen mit realen und mit virtuellen Versichertennummern übernommen

Berücksichtigung von Nacherfassungen:

- Es werden BEVNAT-Ereignissen mit Ereignisdatum bis zu 5 Jahre vor dem Statistikjahr erfasst (Ereignisjahr = Statistikjahr **bis** Statistikjahr–5)

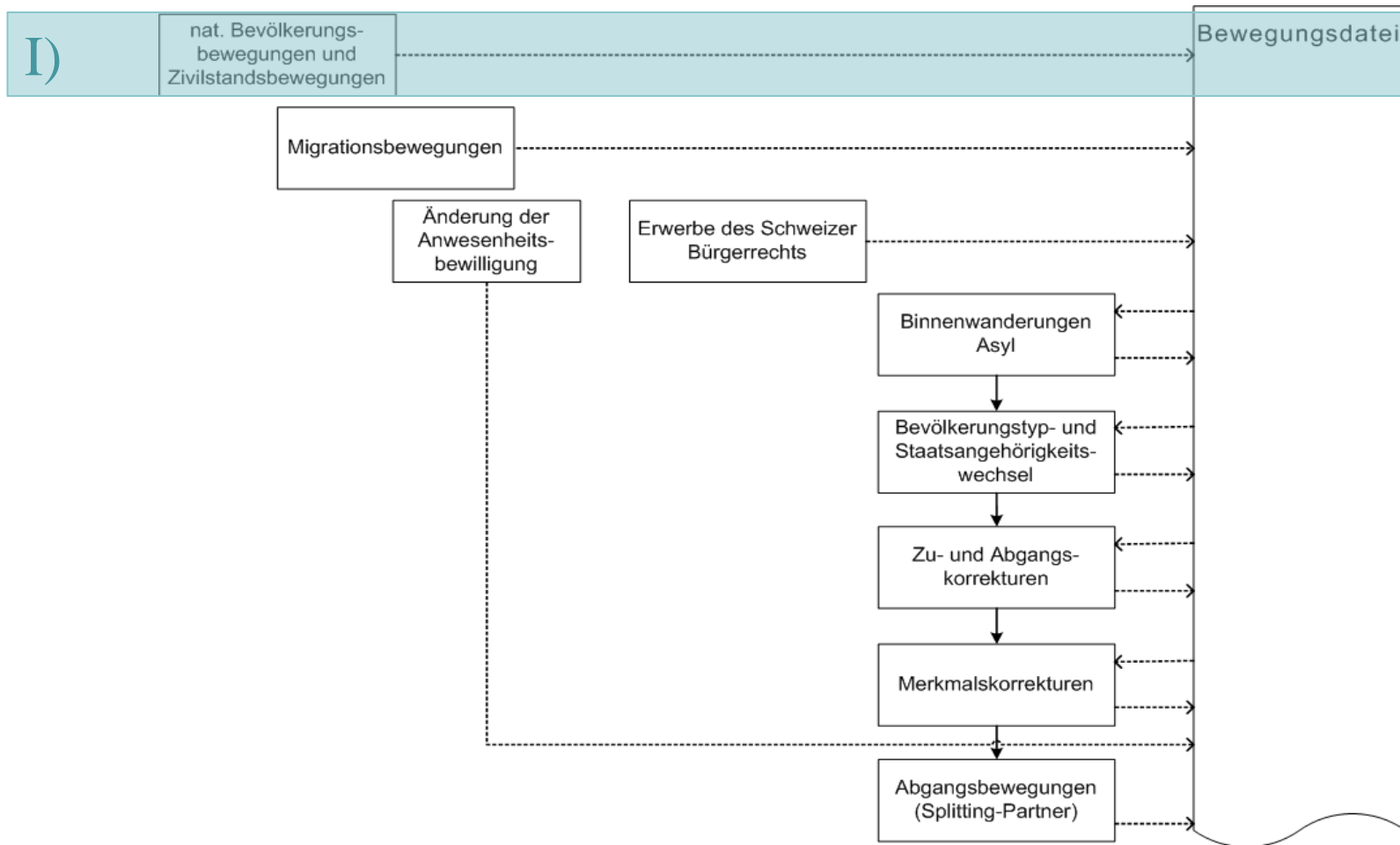


Produktionsschritte





Produktionsschritt I)





I) BEVNAT-Ereignisse

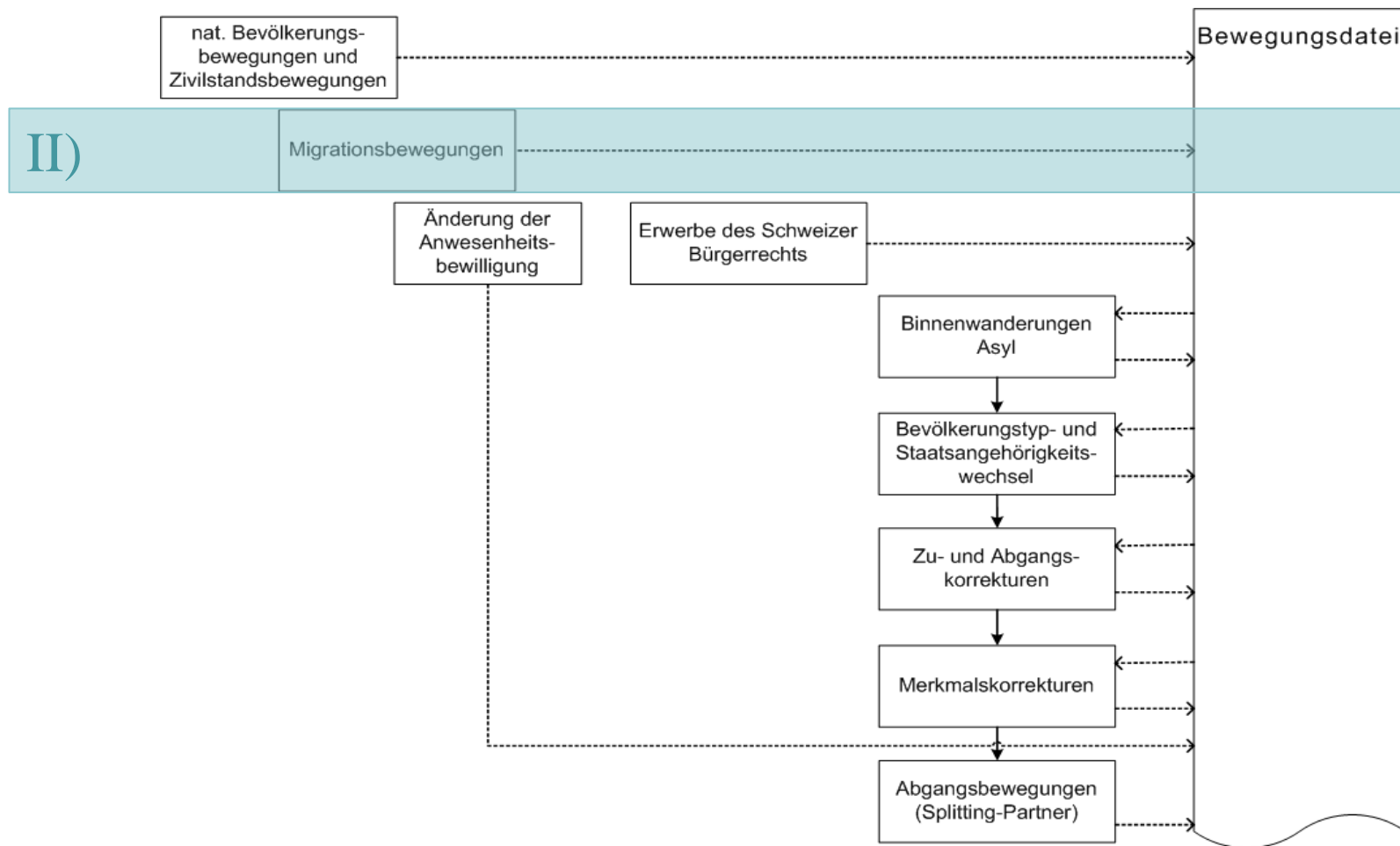
BEVNAT-Ereignisse werden, wo nötig, auf einzelne Personen aufgeteilt (z.B. Heiraten).

Es werden nur Bewegungen für Personen mit Wohnsitz in der Schweiz für STATPOP-Bewegungen übernommen.

Alle in der BEVNAT-Statistik gezählten Nacherfassungen werden in die STATPOP-Bewegungen übernommen.

Alle Bewegungen für Personen mit virtuellen Versichertennummern werden erstellt und übernommen.

Produktionsschritt II)





II) Herstellung Mastertabelle

Anfangbestand		Bestand Quartal1		Bestand Quartal2		Bestand Quartal3		Endbestand	
AHVN13	Source	AHVN13	Source	AHVN13	Source	AHVN13	Source	AHVN13	Source
A	EW							D	EW
B	Asyl	B	AuG	B	AuG				
						E	Asyl		
C	AuG	C	AuG	C	AuG	C	EW	C	EW

Mastertabelle:

- Enthält jede AHVN, die in mindestens einem Bestand vorkommt, genau 1x
- Enthält die Quelle (Source) des Bestandes, in dem die betreffende AHVN zum letzten Mal vorkommt

Mastertabelle	
AHVN13	Source
A	EW
B	AuG
E	Asyl
D	EW
C	EW



II) Herstellung Migrationsbewegungen

Mastertabelle

AHVN13	Source
B	EWR
A	AuG
C	Asyl
D	EWR
E	ORD
F	Asyl

ZEMIS-AuG-Bewegungen

AHVN13	Datum
A	002 2011

ZEMIS-Asyl-Geschäftsfälle

AHVN13	Datum
C	22 2011
F	35 2011

Table des enregistrements

AHVN13	Datum
B	351 2011
E	8207 2011

Selektionskriterien:

VN
Bewegungscode
Bewegungsdatum

Einwanderungen
Auswanderungen
Binnenzuwanderungen

VN
Geschäftscode
Bewegungsdatum

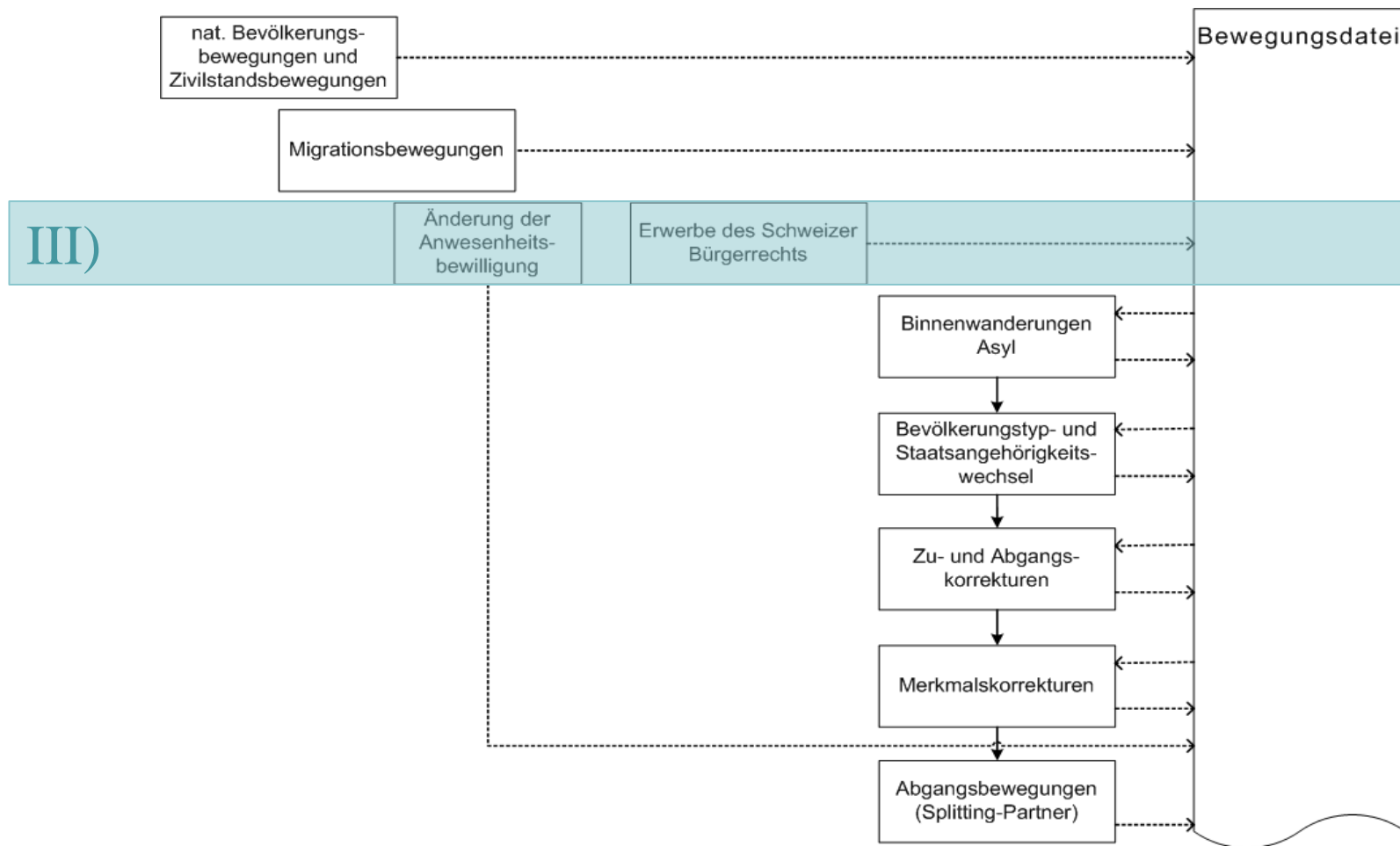
Einwanderungen
Auswanderungen

VN
Zuzugs-/Wegzugs-
datum
Zuzugs-/Wegzugsort

Einwanderungen
Auswanderungen
Binnenzuwanderungen



Produktionsschritt III)





III) Übernahme Bewegungsdaten

ZEMIS-AuG-Bewegungen		
AHVN13		Datum
A	061	2011
B	061	2011
C	142	2011

Selektionskriterien:

Bewegungscode
Bewegungsdatum

Erwerbe des Schweizer Bürgerrechts
Änderung der Anwesenheitsbewilligung

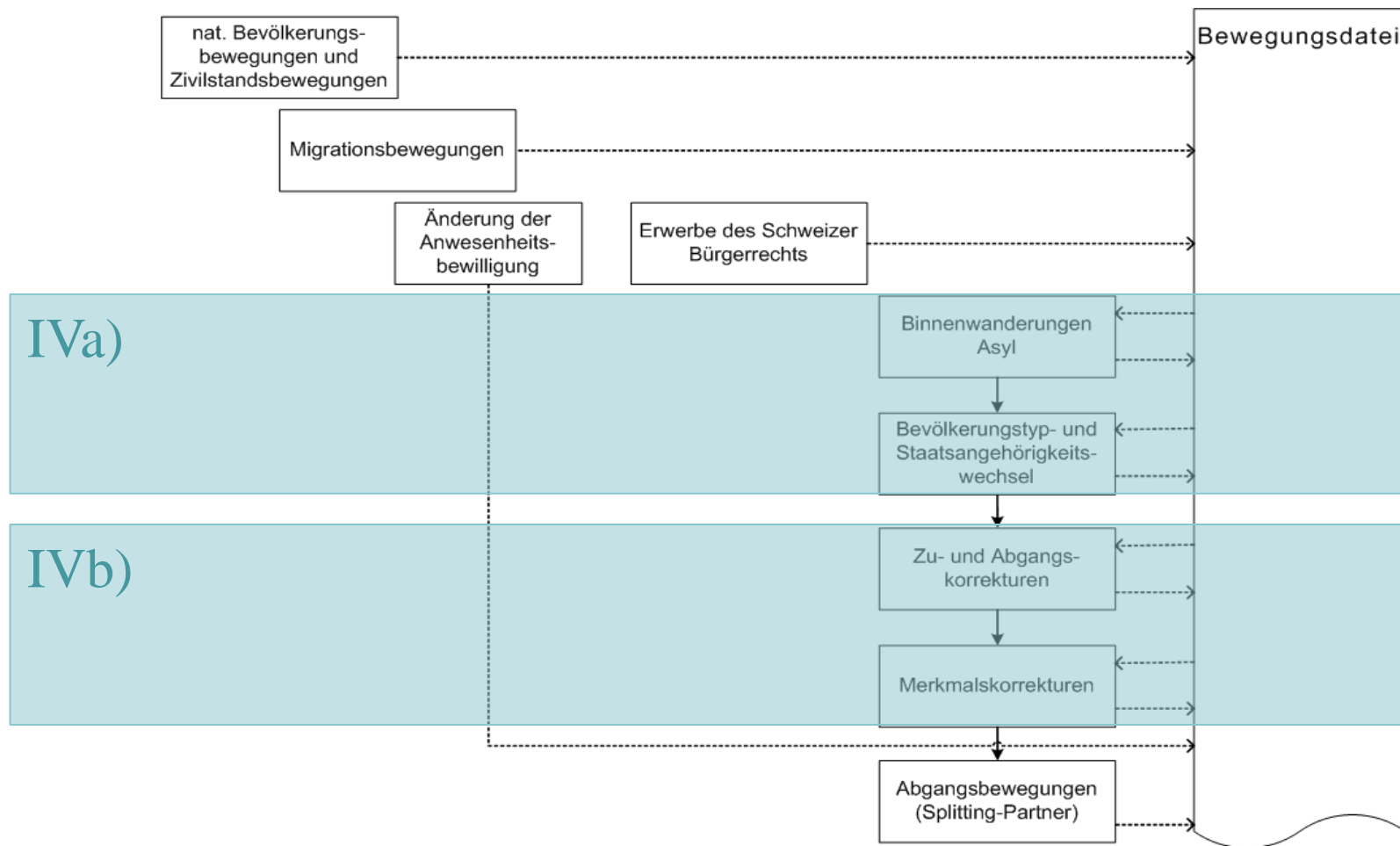
ZEMIS-Asyl-Geschäftsfälle		
AHVN13		Datum
E	44	2011
G	61	2011

Geschäftscode
Bewegungsdatum

Änderung der Anwesenheitsbewilligung

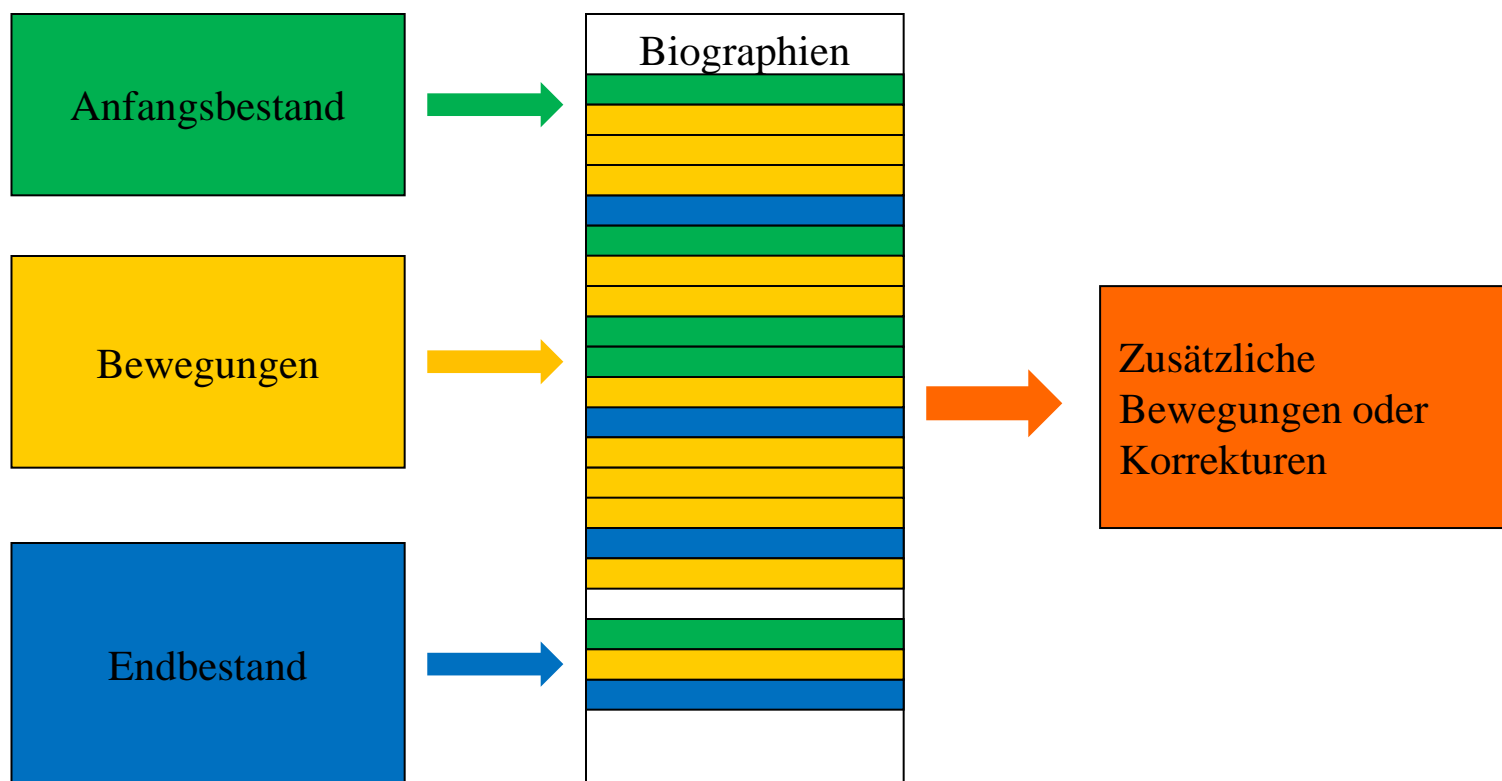


Produktionsschritt IV)



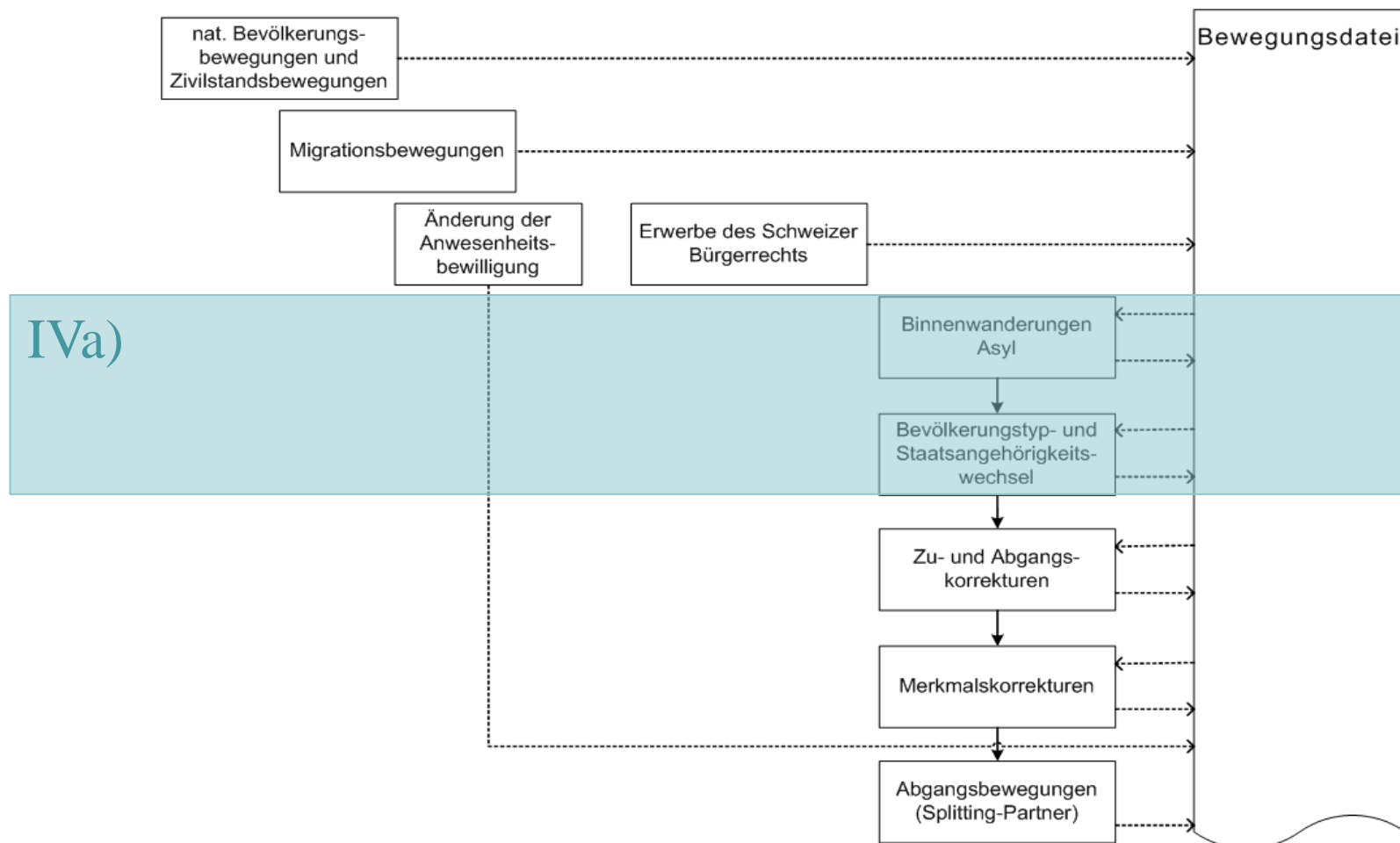


IV) Biographie / Bilanzierung





Produktionsschritt IVa)





IVa) Bewegungen aus Biographien

1. Iteration:

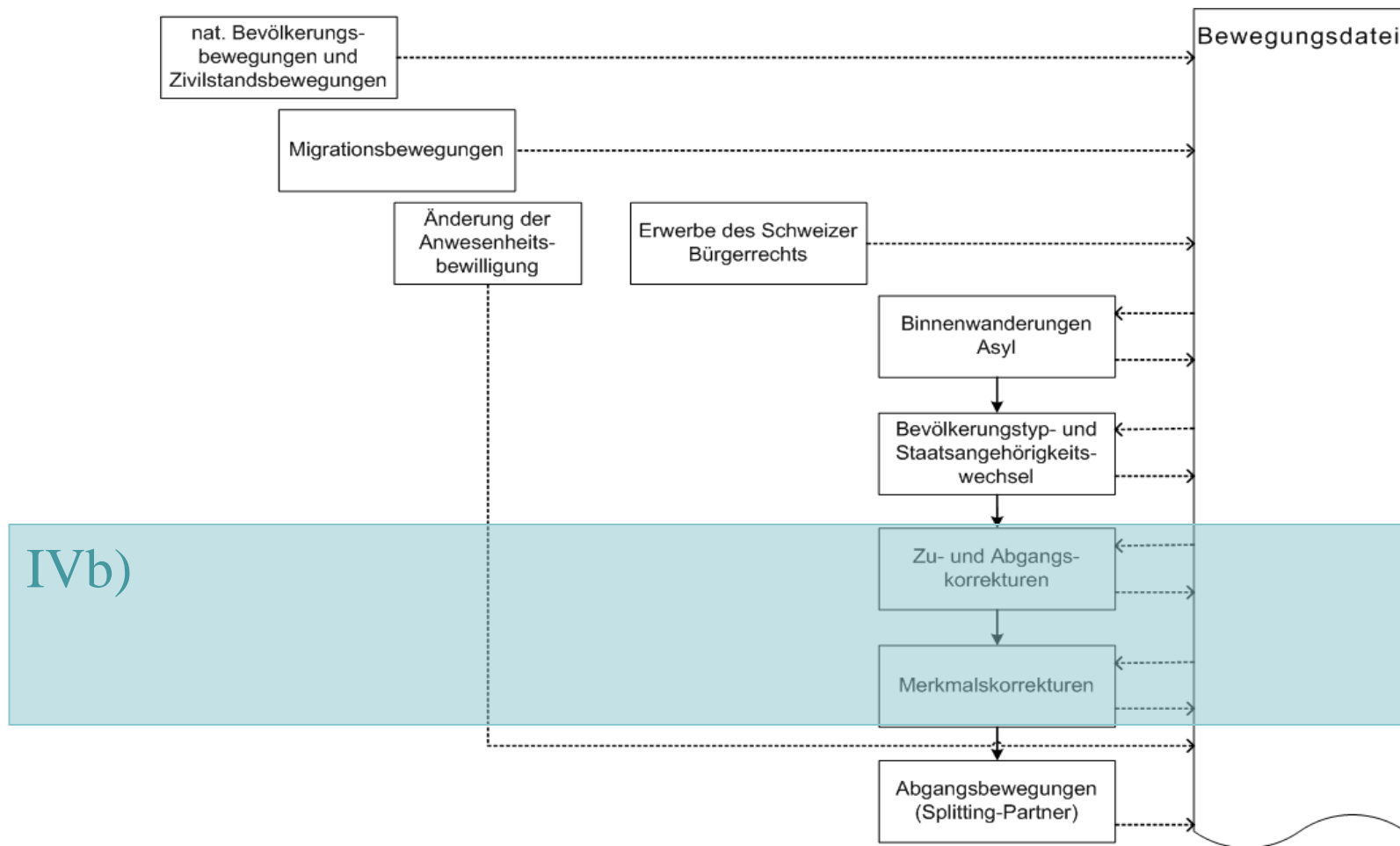
Herstellung der Binnenwanderungen für Personen mit „Source“=Asyl in der Mastertabelle

2. Iteration :

Herstellung der Bevölkerungstypwechsel und der Staatsangehörigkeitswechsel für alle Personen im Bilanzierungsraum



Produktionsschritt IVb)





IVb) Korrekturen aus Biographien

3. Iteration :

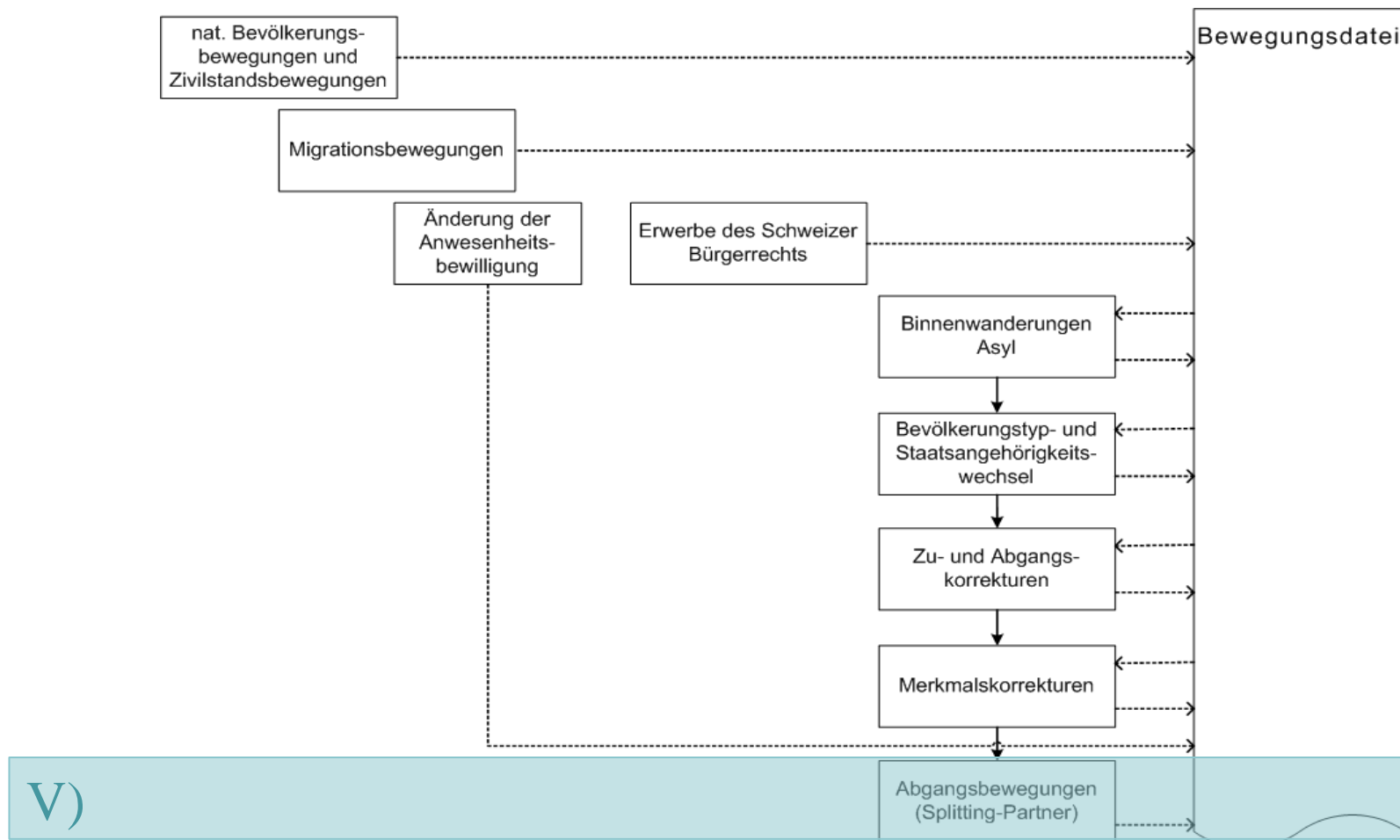
Herstellung der Zu- und Abgangskorrekturen (An- und Abwesenheiten der Person, bezogen auf den Bilanzierungsraum)

4. Iteration :

Herstellung von Merkmalskorrekturen für alle Personen im Bilanzierungsraum bezüglich der Bilanzierungsmerkmale (Wohngemeinde, Zivilstand, Nationalität, Bevölkerungstyp, Geschlecht, Geburtsdatum)



Produktionsschritt V)



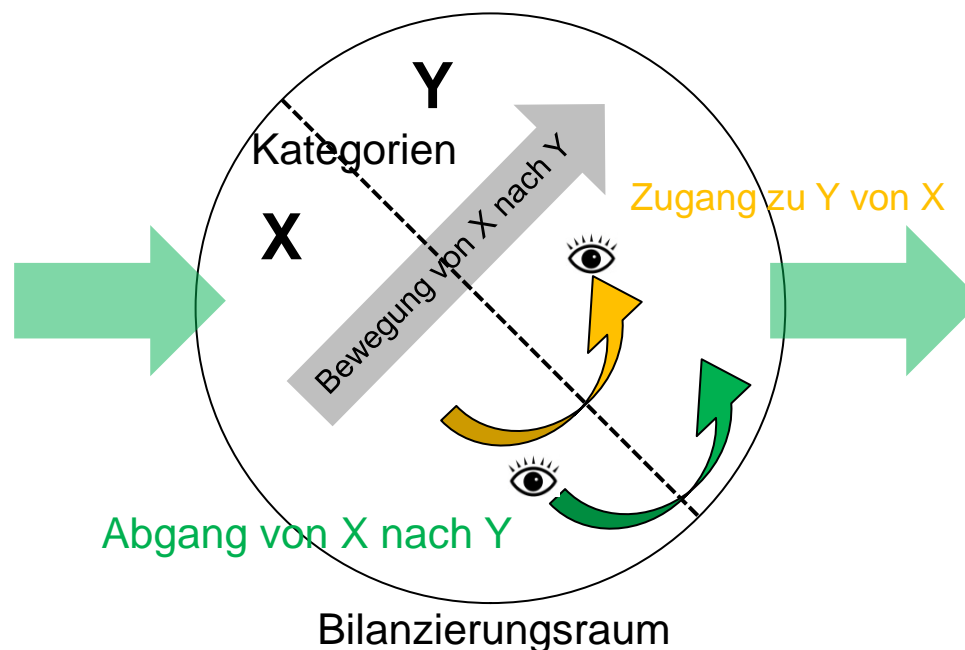


V) Ereignissplitting

Das Ereignissplitting trennt eine Bewegung in zwei Datensätze, in einen **Zu-** und **Abgangssatz**. Eine Binnenwanderung wird bei dieser Methode in einen Zugangs- und Abgangsrecord aufgeteilt. Zu- und Abgänge können damit rasch ausgewertet werden.

Transaktion

Splitting





V) Splitting

Herstellen der entsprechenden Abgangsbewegungen zu den Zugangsbewegungen für alle Bewegungen im Bilanzierungsraum